

Inhalt

| | |
|---|-----|
| Vorwort | 7 |
| Zwischen Fact und Fiction: Genderrollen im antiken Judentum <i>Kathy Ehrensperger</i> | 10 |
| Frauen, Männer und der markinische Jesus. Zur Diskussion um Konstruktion und De-Konstruktion von Genderzuschreibungen in neutestamentlichen Erzähltexten am Beispiel des Markusevangeliums <i>Angelika Strotmann</i> | 29 |
| Heiligkeit und fleischliches Begehren. Paulinische Aussagen zum Geschlechtsverkehr und ihre ursprünglichen Kontexte . . . <i>Hans-Ulrich Weidemann</i> | 70 |
| Sklave, Macht und Männlichkeit. Die Selbstvorstellung des Paulus in Phil 1,1 ambiguitäts- und gendertheoretisch betrachtet. Mit einem Zwischenruf von <i>Christina M. Kreinecker</i> zu „Frauen in antiken Alltagstexten“ . . . <i>Christian Blumenthal</i> | 110 |
| Homosexualität im Neuen Testament? Exegetisches und Hermeneutisches zu einer komplexen Fragestellung <i>Martin Stowasser</i> | 143 |
| „Was Gott verbunden hat ...“? Fragen an die Trennungslogien der Jesustradition <i>Hildegard Scherer</i> | 174 |
| Christusgemäßes Leben in Ehefreiheit oder Rettung durch die Ehe? Kontroversen in der paulinischen und nachpaulinischen Literatur und die Folgen für Frauen <i>Sabine Bieberstein</i> | 192 |

| | |
|---|-----|
| „Selig die Enthaltamen, denn zu ihnen wird Gott reden“ (ActThecl 5,3). Die enkratitische Lehre der Seligpreisungen in den Theklaakten | 219 |
| <i>Marievonne Schöttner</i> | |
| Moralbegründung und Schriftauslegung. Über die Relevanz der Bibel für ethische Debatten um Sexualität und Geschlecht . . | 238 |
| <i>Stephan Goertz</i> | |
| Autorinnen, Autoren und Herausgeber | 255 |